

PLATZ FÜR IHR TALENT.



Die Welt ändert sich immer rascher. An der Johannes Kepler Universität Linz arbeiten wir täglich an den Technologien und Ideen von morgen. Und zugleich bereiten wir rund 23.000 junge Menschen auf die Anforderungen des modernen Arbeitsmarkts vor. Kurz: Wir sind Oberösterreichs größte Bildungs- und Forschungseinrichtung. Interesse, an Österreichs wohl schönster Campusuniversität die Zukunft mitzugestalten? Wir suchen zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine:

Universitätsprofessorin für Applied Microeconometrics for Transformative Change im vollen Beschäftigungsausmaß (unbefristete Einstellung)

an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Johannes Kepler Universität Linz. Es ist auch eine Zuordnung zum neuen Linz Institute for Transformative Change vorgesehen.

An der Johannes Kepler Universität Linz ist eine Professur für Applied Microeconometrics for Transformative Change in Form eines privatrechtlichen Angestelltenverhältnisses ehestmöglich zu besetzen. Die Anstellung erfolgt gemäß § 98 UG. Eine Evaluierung der Professur erfolgt nach 5 Jahren.

Entsprechend dem Prinzip der Frauenförderung (Frauenförderungsplan der JKU) ist die ausgeschriebene Stelle ausschließlich als Frauenstelle gewidmet.

Die Stelleninhaberin sollte auf dem Gebiet der angewandten Mikroökonomie hervorragend ausgewiesen sein. Inhaltlich soll sie sich mit den Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels befassen und sich auf einen Bereich der angewandten Mikroökonomie spezialisiert haben (z. B. Arbeitsmarktökonomie, Bildungsökonomie, Familienökonomie, Finanzwissenschaften, Gesundheitsökonomie, Internationale Ökonomie, Industrieökonomie, Organisationsökonomie, Umweltökonomie). Beispielhafte Themenbereiche umfassen die Analyse von Veränderungen im Bereich Umwelt/Klima, Digitalisierung, Ungleichheit oder Demografie, sowie die sich hierdurch ergebenden Herausforderungen für Individuen, Firmen, den Sozialstaat oder Märkte.

Aufgabe der Stelleninhaberin wird es sein, das Fachgebiet in Lehre und Forschung zu vertreten und weiterzuentwickeln. Die detaillierten Anforderungen sind in einem Stellenprofil dokumentiert, das im Internet unter der Adresse <http://www.jku.at/professuren> abrufbar ist.

Voraussetzung ist eine Habilitation im Bereich der Volkswirtschaftslehre oder eine vergleichbare international anerkannte Qualifikation.

Es ist eine auf freiwilliger Basis beruhende Vereinbarung eines Gehalts vorgesehen, das über dem kollektivvertraglich vorgesehenen Mindestgehalt von derzeit € 81.571,00 brutto liegt.

Für eventuelle Fragen steht Herr Univ.-Prof. Dr. Gerald Pruckner, T +43 732 2468 7777, E-Mail: gerald.pruckner@jku.at gerne zur Verfügung.

An der JKU wird Leistung im Kontext der jeweiligen Biografie und der Möglichkeiten einer Person berücksichtigt. Damit wird anerkannt, dass wissenschaftliche Leistungen in unterschiedliche Lebensläufe (wie reduziertes Beschäftigungsausmaß oder Unterbrechung der Erwerbstätigkeit aufgrund von Pflege, Kinderbetreuung, etc.) eingebettet sein können. Qualifikationen werden daher im Sinne der Chancengerechtigkeit unter Berücksichtigung biografischer Faktoren wie des akademischen Alters bewertet.

Die Johannes Kepler Universität strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen im wissenschaftlichen Personal an. Daher wird diese Stelle entsprechend des Entwicklungsplans als Frauenstelle ausgeschrieben. Bewerberinnen mit dem Status begünstigt behindert werden bei entsprechender Eignung besonders berücksichtigt.

Interessentinnen werden gebeten, ihre Bewerbung unter Beachtung der im Stellenprofil angegebenen Kriterien samt den dort verlangten Anlagen (z.B. Lebenslauf) in elektronischer Form bis zum 30.08.2023 unter bewerbung@jku.at an den Rektor der Johannes Kepler Universität Linz zu übersenden. Falls die Übersendung von Anlagen in elektronischer Form nicht möglich ist, sind diese in fünffacher Ausfertigung derart zu übersenden, dass sie längstens innerhalb einer Nachfrist von einer Woche nach Ende der Bewerbungsfrist beim Rektor einlangen.